

**Zeitschrift:** Actio : ein Magazin für Lebenshilfe  
**Herausgeber:** Schweizerisches Rotes Kreuz  
**Band:** 96 (1987)  
**Heft:** 3

**Vorwort:** Editorial : sieh vorwärts Werner...  
**Autor:** Wiedmer-Zingg, Lys

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## EDITORIAL

# Sieh vorwärts Werner...

...und nicht hinter Dich. Die tapfere Stauffacherin soll ihrem zögernden Werner mit diesem Satz Mut zum Handeln gemacht haben. Und dass Lots Weib das Schicksal nicht durch das Zurückstarren bewältigte, wissen wir auch. Sie erstarrte zur Salzsäule.

Immer mehr Menschen scheinen zu akzeptieren, dass Leben nichts anderes bedeutet, als ständig unterwegs zu sein. Sie machen dabei die Erfahrung, dass jenem, der unterwegs ist auch viel begegnet, mehr als jenem, der sein Mäntelchen in die Zugluft jedes Trends zu hängen pflegt und mehr als dem anderen, der sich voller Stolz brüstet, dass er niemals eine einmal gefasste Meinung ändern wird.

Menschen suchen immer wieder nach Nischen, in denen sie geschützt und sorglos leben können. Aber dieser paradisiische Zustand geschieht keinem einzigen: Nicht dem jungen, blühenden Menschen, nicht dem verheirateten Familienvater, nicht der gut verdienenden Selbständig-erwerbenden, nicht dem Talentierten, nicht dem weisen Senioren. Immer wieder wird er aus seiner Nische ausgeschüttelt und muss immer wieder von vorne beginnen, sein Leben neuen Situationen anzupassen.

Diese Actio handelt vom Mut zur Zukunft und von den Veränderungen, die in unser aller Leben eingreifen.

«Wir können nicht darauf warten, dass die Welt sich ändert», sagt die Philosophin Beatrice Bruteau, «wir können nicht auf Zeiten der Veränderung warten, auf dass uns der neue Verlauf mittrage. Wir selbst sind die Zukunft.»

*Lots wie Werner. Zuerst*

## INHALTSVERZEICHNIS

Gehen – nicht Stehenbleiben  
Titelblatt von Silvia Bernasconi

**3** Rendez-vous an der MUBA  
In Kürze

**4** Sieh vorwärts Werner...  
Editorial

**5** RKD – Rekrutierungs-  
schwierigkeiten  
Kontroverse

**7** Liebes Rotes Kreuz –  
Böses Rotes Kreuz  
Briefe

**8** Fünf Glücksfälle – ein Nottwil  
Bericht aus erster Hand



**10** Peter Lutz –  
neuer Bildungssekretär  
ein Porträt

**12** Umbruch in der Krankenpflege?  
Rück- und Ausblick

**14** Eine Idee bekommt Flügel  
Spitex

**16** Aktualität erfordert Anpassung  
Korporativmitglied Zivilschutz-  
verband

**18** Politische Verfolgung  
Buchbesprechung

**20** Berge und Täler bleiben stehen –  
Menschen begegnen sich  
Serie: Schule des Lebens

**24** Auf dem Dach der Welt  
Tibet

**26** Hilf Dir selbst  
Rubriken Ernährung und Sport

**29** Schwarzes Brett

**30** Probleme sind Schlüssel  
zu anderen Türen  
Zum Titelblatt